

THOMAS BREZINA

# TOMTURBO



Notruf  
vom  
Nordpol

EIN ADVENTKALENDER BUCH

G&G

Hallo!

Wir sind **Karo** und **Klaro** Klicker.  
Unser allerbesten Freund trinkt  
am liebsten Schmieröl.  
Er heißt **Tom Turbo** und ist  
das tollste Fahrrad der Welt.  
Wir haben ihn erfunden und gebaut.



Ich bin **Klaro**. Eigentlich heiße ich  
Konstantin. Ich erfinde gerne tolle  
Geräte und baue sie sogar. Und ich  
liebe Weihnachtskekse mit Zimt.



Ich bin **Karoline** und eine Minute  
älter als Klaro. Wir sind Zwillinge.  
Alle nennen mich **Karo**. Ich  
zeichne gerne, am liebsten Bilder,  
die ich dann verschenke.

KOMM MIT UND LÖSE MIT UNS DIE FÄLLE!

**TOM TURBO** mag gerne Schmieröl und Sonnenschein,  
um seine Solarbatterien zu laden. Wasser findet  
er nicht so toll, weil er schnell rostet und einen  
Kurzschluss bekommt.



Tom hat 111 Tricks eingebaut. Seine Wintertricks sind:

- ➔ Der Snowboard-Trick
- ➔ Der Kerzen-auf-dem-Weihnachtsbaum-Auspuste-Trick
- ➔ Der Kekse-Trick
- ➔ Der Schnee-Versteck-Trick

Der österreichische Autor Thomas Brezina hat mit seinen mehr als 550 Büchern in rund 40 Sprachen die Welt erobert. Von Andorra bis Zypern, in China wie in Chile – die abenteuerlichen und spannenden Geschichten begeistern Kleine und Große. TV-Serien und Kinofilme, Hörbücher, Theater und Musical – Thomas Brezina schreibt Texte voller Überraschungen und Spaß, die das Leben einfach schöner machen.

[www.thomasbrezina.com](http://www.thomasbrezina.com)



THOMAS BREZINA

# TONTURBO

Notruf vom Nordpol

EIN ADVENTKALENDER BUCH

G&G

# Hallo,



ein besonderes Abenteuer wartet auf dich.

Tom Turbo erreicht ein NOTRUF VOM NORDPOL.

Außerdem haben Toms Freunde Karo und Klaro Geheimnisse. Doch was haben die beiden kurz vor Weihnachten zu verbergen?

Das Buch ist ein Adventkalender. Jeden Tag gibt es ein neues Kapitel mit Rätseln und Fragen an dich.

Am besten ist es, du öffnest die Seiten vorsichtig mit einem Lineal oder einem Bleistift.



Ich wünsche dir viel Freude im Advent.

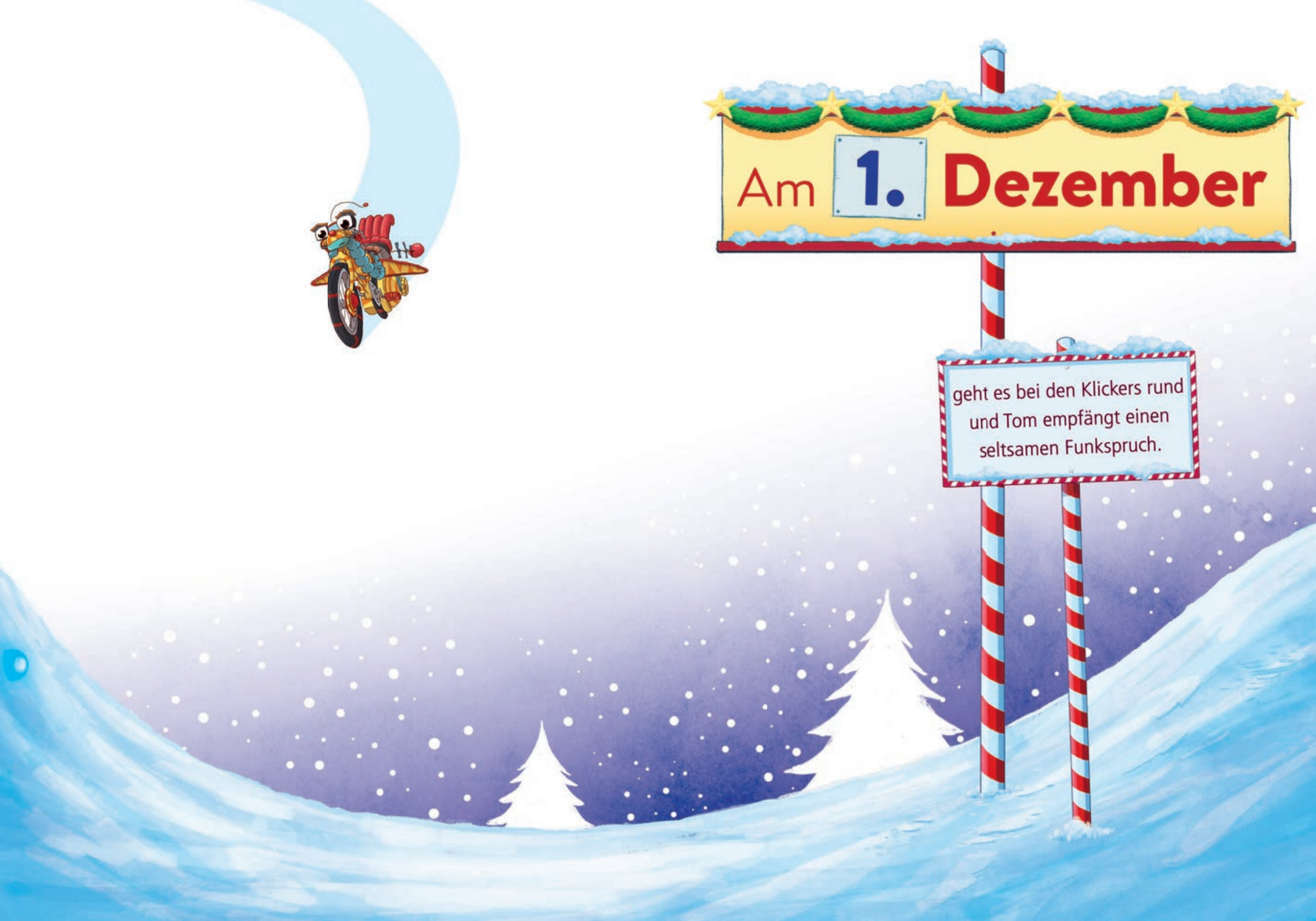
Bleib auf der Spur und löse den Fall!

Handwritten signature 'Tomas' with a smiley face.





geht es bei den Klickers rund  
und Tom empfängt einen  
seltsamen Funkspruch.



„Kinder, schnell,  
wir müssen los!“



Herr Klicker stand an der Haustür und wartete ungeduldig auf Karo und Klaro. In jeder Hand hielt er eine kleine Box mit Broten und Fruchtspießen für die große Pause in der Schule.

Klaro kam die Treppe heruntergepoltert. „Papa, ich weiß jetzt, was ich mir am allermeisten zu Weihnachten wünsche“, rief er freudig.

„Gut, gut. Reden wir heute Abend darüber. Jetzt habe ich keine Zeit“, sagte Herr Klicker.

Enttäuscht verzog Klaro das Gesicht.

Da kam Frau Klicker aus dem Schlafzimmer der Eltern gelaufen. In einer Hand hielt sie eine Haarbürste, in der anderen ihr Handy. In den Ohren hatte sie Kopfhörer zum Telefonieren stecken.

„Was? Sie sind schon da?“, rief sie. „Aber Sie wollten den neuen Pizzaofen doch erst nächste Woche liefern.“

Herr Klicker riss die Augen weit auf. „Der Beton ist noch nicht trocken.“



Karo rutschte das Treppengeländer herunter und landete neben ihrem Zwillingenbruder. „Ich habe Halsweh und bin müde“, klagte sie.



Ihre Mutter wollte ihr die Hand an die Stirn legen, hielt aber noch die Bürste.

„Aua, du bist mir ins Auge gefahren“, beschwerte sich Karo.

„Kinder, wir müssen jetzt wirklich los!“, drängte Herr Klicker.

Im Garten stand Tom Turbo und spähte durch das Fenster neben der Tür.

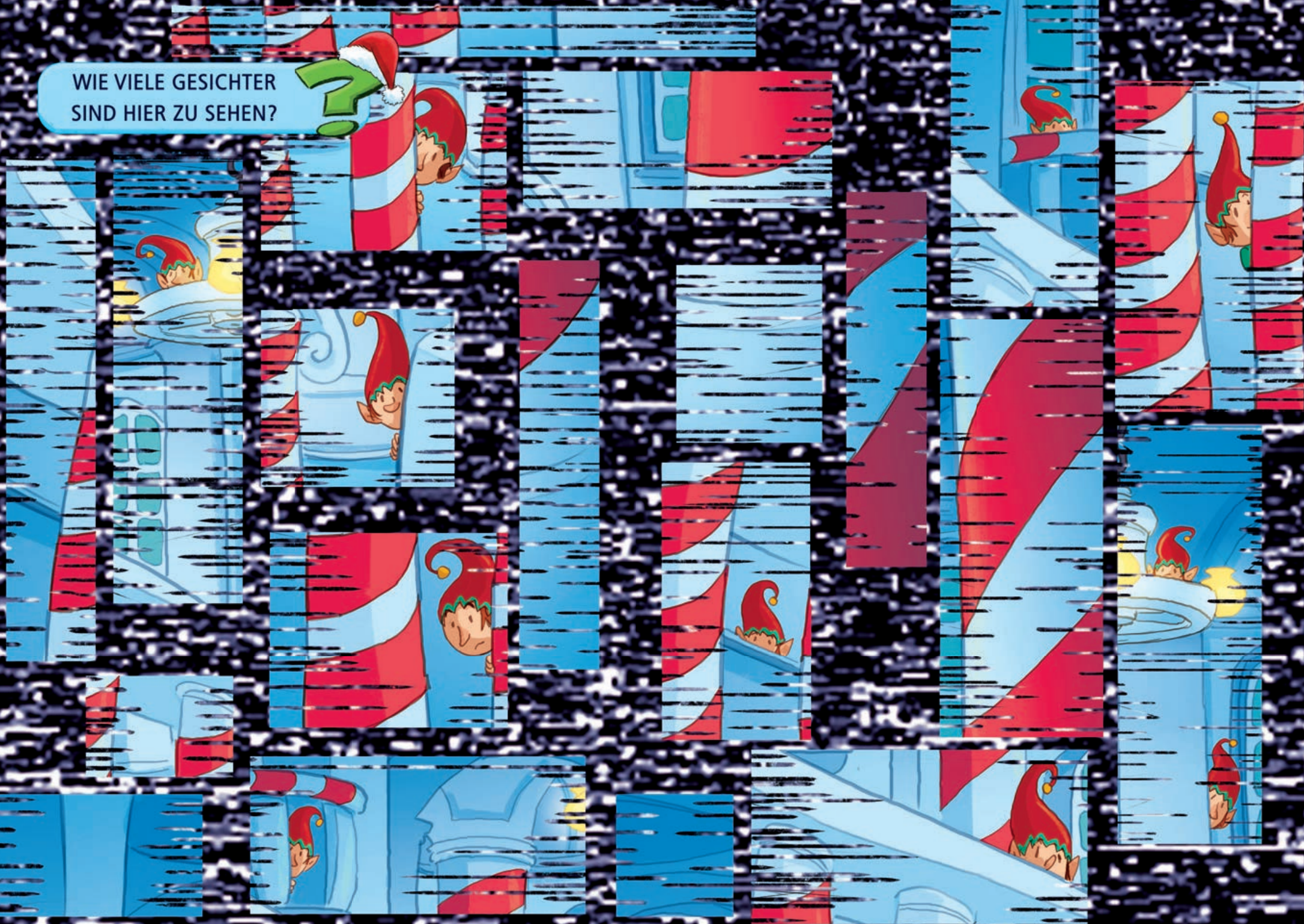
Was war nur bei den Klickers los?

„Haben die alle einen Kurzschluss?“, überlegte Tom.

Plötzlich leuchtete sein Bildschirm auf. Tom Turbo empfing einen Funkspruch. Es war ein Signal, das sein Computer nicht kannte. Es krachte und rauschte. Eine tiefe Stimme war zu hören.



WIE VIELE GESICHTER  
SIND HIER ZU SEHEN?



Durch das Rauschen drang wieder die tiefe Stimme:  
„Notruf an Tom Turbo! Nordpol! Komm zum Nordpol!“

Viele hohe Stimmen wiederholten rufend:  
„Komm zum Nordpol!“

Das Bild, das gefunkt wurde, sah aus wie zersprungen. Tom erkannte darauf viele kleine Gesichter. Es waren Wesen mit spitzen Ohren und Zipfelmützen.

„Hier spricht Tom Turbo“, funkte er zurück. „Wer sind Sie? Nennen Sie mir Ihren Namen.“

Die Antwort war ein vielstimmiges: „Komm zum Nordpol! Schnell!“

Tom machte eine Aufnahme vom Bildschirm. Gleich darauf brach der Funkkontakt ab.

Was waren das für Wesen? Tom Turbo zählte und konnte elf von ihnen entdecken.

Da wurde die Haustür aufgerissen und Familie Klicker kam herausgestürmt.

„Kinder, beeilt euch“, trieb Herr Klicker Karo und Klaro an.

„Aber ich bin krank und kann nicht in die Schule“, klagte Karo.

„Dir fehlt nichts“, versicherte ihre Mutter. „Denk dran: Heute habt ihr die erste Adventstunde in der Klasse. Die willst du doch nicht versäumen.“

Karo schwieg.

Frau Klicker fiel noch etwas ein: „Heute erfahrt ihr doch, welche Rolle ihr im Weihnachtsmärchen bekommt. Bist du gar nicht neugierig, Karo?“

„Nein“, brummte Karo, aber keiner hörte es.

Alle vier Klickers waren an Tom Turbo vorbeigelaufen. Sie hatten ihm nicht einmal einen guten Morgen gewünscht.

Die Familie stieg in den kleinen Bus, auf dem PIZZERIA KLICKER stand, und fuhr los.

Tom blieb im kalten Garten zurück und überlegte. Was sollte er nur tun?





WAS SOLL TOM TURBO TUN?



Tom soll versuchen, noch einmal Funkkontakt mit den elf Wesen zu bekommen.

Tom soll zur Schule fahren und herausfinden, was mit Karo los ist.

Tom soll in seiner Garage bleiben und warten.

AUFLÖSUNG  
MORGEN



Am **2. Dezember**

entdeckt Tom Turbo rätselhafte Wesen in der Schule.



Ein Fahrrad wie Tom Turbo wollte Thomas Brezina schon als Kind haben.

Deshalb hat er vor 25 Jahren begonnen, Bücher über den Detektiv auf zwei Rädern zu schreiben.

Thomas' Motto:  
„Lesen soll ein Abenteuer sein!“

Das **TOMTURBO**  
Winterabenteuer, das  
ein Adventkalender ist.  
Hilf Tom Turbo dabei,  
das Weihnachtsfest für  
Karo und Klaro zu retten!



24 Kapitel auf  
verschlossenen Seiten,  
die jeden Tag  
geöffnet werden.



Ein Fall zum Lesen und  
Lösen, mit vielen Rätseln  
und kniffligen Fragen!

KOMM MIT UND LÖSE MIT UNS DIE FÄLLE!



[www.ggverlag.at](http://www.ggverlag.at)